

ANDREAS EHLERT ZU DEN KOALITIONSVERHANDLUNGEN:

Die Hygiene-Ampel und die Landesbauordnung sollten schnell gekippt werden!



Andreas Ehlert

Es ist gut, dass es in **Nordrhein-Westfalen** nach der **Landtagswahl** klare Verhältnisse gibt und dass **CDU** und **FDP** zügig die Koalitionsverhandlungen aufgenommen haben. Wir als Handwerk wünschen beiden Parteien eine glückliche Hand, damit sie für unser Land viel bewegen können.

Wir als Handwerk haben vor der Wahl unsere **Erwartungen** klar dargelegt, was wir uns von einer neuen Landesregierung erwarten. Es geht um einen Aufbruch zu mehr Wachstum und besseren Bildungschancen. Die wirtschafts- und bildungspolitischen Rahmenbedingungen müssen jetzt mit langem Atem verbessert werden. Wir setzen dazu insbesondere auf ein klares Bekenntnis der neuen Landesregierung zur Umsetzung der Empfehlungen aus der **Enquete-Kommission VI** zur Zukunft von Handwerk und Mittelstand. Aber wir brauchen im Koalitionsvertrag auch schnelle

Taten, die Vertrauen bei Handwerk und Mittelstand über den künftigen Kurs schaffen. Ein klares und schnelles Signal für Handwerk und Mittelstand wäre es zum Beispiel, wenn die missglückte „Hygiene-Ampel“ gekippt würde. Sie hilft dem Verbraucherschutz nicht weiter, schafft aber unnütze Bürokratie und Rechtsunsicherheit für viele Handwerksbetriebe.

Auch die 2016 beschlossene Novellierung der Landesbauordnung sollte schnell gestoppt werden, damit viele kostentreibende und bürokratische Regelungen gar nicht erst in Kraft treten. Und in der Berufsbildung sollte die künftige Landesregierung den Kampf gegen Unterrichtsausfall, fachfremden Unterricht und gegen den Investitionsstau an Berufskollegs und Bildungszentren genau so konsequent angehen wie bei den allgemeinbildenden Schulen.



KONTAKT

Telefon: 0211 396848
Telefax: 0211 9304966
E-Mail: info@handwerk.nrw

ADRESSE

Handwerk.NRW
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf

RECHTLICHES

Impressum
Datenschutz